

Soeben erschien:

Excavations in Palestine during the Years 1898—1900, carried out by **F. J. Bliss and R. A. St. Macalister**. 4^o. pp. 270, mit 107 Tafeln und 96 Illustrationen nach Photographien und Original-Zeichnungen. 50 *M* ord., 42 *M* netto.

Das Werk ist seinem Umfange und seiner Ausstattung nach ganz dem Survey of Western Palestine und Survey of Eastern Palestine angepasst. Alle Abnehmer dieser wichtigen Publikationen werden den neuen Band als Fortsetzung gern kaufen. Nur 500 Exemplare sind hergestellt worden.

Ferner soll im Frühjahr erscheinen:

Historic Bindings in the University of Cambridge, described by **H. M. Davies and Noël Barwell**. Folio, mit ca. 50 Tafeln, meistens koloriert, sämtlich nach Photographien, direkt von den Einbänden selbst. 105 *M* ord., 90 *M* no. bar.

In Anbetracht des regen Interesses, das jetzt an Bücher-Einbänden genommen wird, haben sich die Autoren entschlossen, dieses schöne Werk herauszugeben. Ausser dem beschreibenden Text jeder Tafel wird der Band noch eine allgemeine Geschichte über Bucheinbände vom 12. bis 18. Jahrhundert enthalten.

Nur 275 numerierte Exemplare werden hergestellt, wovon eine grosse Anzahl schon subskribiert worden sind. Bestellungen auf beide Werke werden nur durch uns ausgeführt. Prospekte stehen gern zu Diensten.

London W.C., 14, Bury Street, British Museum.

Probsthain & Co.



Franz Hanfstaengl

Ⓩ Kgl. Bayr. Hof-Kunstanstalt

==== München ====

empfiehlt ihre soeben erschienenen

Neuaufnahmen von

Albrecht Dürer,

Lukas Baumgartner — Stephan Baumgartner

Formate:

Kohledruck (auf Karton):

*Imperial 12 *M* ord., 8 *M* no. bar. Royal 6 *M* ord., 4 *M* no. bar.
Folio 2 *M* 50 *§* ord., 1 *M* 50 *§* no. bar.

Silber-Photographie (auf Karton):

Folio 1 *M* 50 *§* ord., 1 *M* no. bar.

Sämtliche Formate sind entsprechend billiger auch unaufgezogen zu haben.

Neuer Pigmentdruck (unaufgezogen):

Folio 1 *M* ord., 60 *§* no. bar.

* Die Imperial-Formate erscheinen erst etwa Mitte Februar.

Die Kunde von der glücklichen Restaurierung der *Dürerschen Bilder des Lukas und Stephan Baumgartner in der Kgl. Älteren Pinakothek zu München* ist durch alle Zeitungen und Zeitschriften gegangen, so dass ich sie als bekannt annehmen darf.

Das weitgehende Interesse, das dieser Arbeit allenthalben entgegengebracht wurde und wird, hat mich veranlasst, von den beiden wiederhergestellten Gemälden sofort *Neuaufnahmen* zu machen, die ich Ihnen hiermit zur Kenntnis bringe in der sicheren Voraussetzung, dass auch bei Ihnen die Nachfrage nach den neuen Photographien eine lebhaftige ist.

Auf der Rückseite des linken Flügels wurde bei diesen Restaurierungsarbeiten noch eine Maria freigelegt, die zu den schönsten des Nürnberger Meisters gehört. Sobald auch diese restauriert ist, werde ich davon ebenfalls Aufnahmen machen und in Handel bringen.

Die bisherigen Baumgartner-Aufnahmen sind zum selben Preise wie oben natürlich nach wie vor zu haben und zum Vergleich ganz besonders interessant.

MÜNCHEN, Anfang Februar 1903.

FRANZ HANFSTAENGL.

Ⓩ Soeben erschien:

Internationale und nationale Kunst.

Von

Dr. O. Rossbach,

Professor an der Universität Königsberg.

Preis 60 *§*.

Ferner gelangt demnächst zur Ausgabe:

Teutonia

Arbeiten zur germanischen Philologie

herausgegeben von

Professor Dr. W. Uhl.

Heft II:

Das Pferd im arischen Altertum

von

Privatdozent Dr. J. von Negelein.

Preis ca. 6 *M*.

Fortsetzung bitten zu verlangen.

Königsberg i/Pr. Gräfe & Unzer.

Ⓩ Soeben erschienen ist:

Ein liberaler Katholik des 18 Jahrhunderts über katholische Fragen.

Rede des Bonner Professors Eulogius Schneider (1789) über die Rückständigkeit des Katholizismus auf dem Gebiete der schönen Litteratur nebst ausgewählten Gedichten desselben Verfassers herausgegeben von H. Gloste.

80 *§* ord., 60 *§* netto, 55 *§* bar.

Ich bitte zu verlangen!

Leipzig, Januar 1903.

Max Sängewald.